

C. F. Amelangs Verlag

Neu erschienen:

[Z] Martin Greif:



Buch der Lyrik.

Grosch. 6 M., in olivfarb. Satinbd. 7.50 M.
Eine zusammenfassende Sammlung der Greif'schen Lyrik.

Lyrische und epische Dichtungen.
2 Bde. Grosch. 10 M., in Leinenbdn. 12 M.

Der erste Band enthält das Buch der Lyrik, der zweite zeigt uns Greif als Epiker, wie ihn die Allgemeinheit bisher noch nicht kennen konnte. Dieser Band bringt außer Bekanntem vieles bisher Verstreute, versteckt Gedruckte, wie die Sendlinger Bauernschlacht, Emma und Eginhard; ferner zum erstenmal die vollständige Reihe seiner dichterisch wertvollen Selbstspiele. Außerdem aber noch ganz neue Dichtungen, unter denen ich nur das biblische Epos Pauli Bekehrung nenne, eine edle, abgeklärte Dichtung, die durch Schönheit der Sprache, tiefe Innerlichkeit und meisterliches Erfassen des Seelischen ergreift. Sie ist erst in den letzten Jahren entstanden, bildet den Schlüsselstein in Greifs religiöser Entwicklung und ist hier zum erstenmal gedruckt.

Professor Julius Sahr.

Leipzig

[Z]

Zum Weihnachtslager empfohlen!

Josef Lauff

Ein lit. Zeitbild von Dr. Adalbert Schroeter.

M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.35 bar,  2
fein gebunden M 3.— ord., M 2 25 no., M 2.— bar. (Freiexemplare 11/10.)

Wenn in vorstehendem ein feinsinniger Kenner des Dichters, Dr. A. Schroeter, den stets wachsenden Anhängern und Freunden Lauffs ein Lebens- und Schaffensbild des Dichters bietet, so könnte zur erneuten Nachfrage obigen Werkes kein Zeitpunkt günstiger sein, als der jetzige. Wir bitten, zu verlangen. Roter Bestellzettel.

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.

Künftig erscheinende Bücher.

In meinem Verlage erscheint soeben:

[Z] Unter der Sonne

Gedichte

von

Richard Friede

Eleg. gebunden in fünffarbigen Helleinenband

M. 3.50, netto 2.65, bar 2.35

Friedes Gedichtband „Unter der Sonne“ ist ein prächtiger Schatz wirklicher Lyrik. Was Menschenherz bewegt, vom werdenden Manne mit seinem Ringen um Lebensanschauung, bis zum Liebesfrühling und Eheglück, bis zum bitteren Schmerz an der Bahre geliebter Toter, — es klingt daraus wider in frischen, stark aus dem Herzen sprudelnden Liedern. Da ist nichts Gequältes, Mühsames; in knapper Form, mit einer oft erstaunlichen Sprachmeisterung und einer Fülle tiefer Gedanken, geschmückt mit Bildern, die durch die Einfachheit und Sinnfälligkeit aufs angenehmste berühren, klingen und singen dem Leser diese Verse nicht bloss vor den Ohren, sondern im Herzen. Niemand wird in dem Buche blättern, ohne durch den schönen Ausdruck starker, gesunder Empfindungen zum Mitfühlen gezwungen zu werden.

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, im November 1909.

Otto Wigand m. b. H.

[Z]

In Bälde erscheint:

(Zeitfragen des christl. Volkslebens. Bd. XXXIV, Heft 7)

Haben wir eine Kolonial-Reform?

Kolonialpolitische Betrachtungen

:: über die Aera Dernburg. ::

Von Ulrich von Hassell.

Preis 60 Pf.

Für alle Kolonialfreunde wie Kolonialpolitiker eine beachtenswerte Broschüre. Wir bitten, dies Heft Interessenten vorzulegen und umgehend zu verlangen.

Chr. Belsersche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.